

WILLI

was in Langau los ist



454

Monatsschrift für Langau & Hesselndorf



Ostern, das liebeliche Fest, wird bald kommen ...

März 2018

Wann	Wer	Was	Wann / Wo
Do 01. 03.	Gemeinde	Jahrmarkt	
Fr 02. 03.	Freizeitmuseum	Jahreshauptversammlung	19.00 Uhr / Freizeithalle
Sa 03. 03.	MusoG	Konzert des Brass- Workshops	19.30 Uhr / Freizeithalle
Fr 09. & Sa 10. 03.	Freizeitmuseum	Frühlings- und Ostergestecke	17.00 Uhr / Freizeitmuseum
Sa 10. 03.	Musikschule	Konzert : „SaitenWind“	18.00 Uhr / Pfarrkirche
Fr 16. 03.	Gemeinde	Blumeninselpflege	08.00 Uhr / Hauptplatz
Fr 16. 03.	Sportverein	SVU Langau – Drosendorf	20.00 Uhr / Freizeitarena
Fr 23. 03.	Senioren&Pensionisten	Senioren- und Pensionistennachmittag	14.00 Uhr / Freizeithalle
Fr 23. 03.	Gesunde Gemeinde	Workshop – Faszientraining	18.30 Uhr / Freizeithalle
Fr 23. 03.	Fernwärme	Fernwärme-Generalversammlung	18.00 Uhr / Freizeithalle
Sa 24. 03.	Landjugend	Flurreinigungsaktion	09.00 / Freizeitzentrum
Sa 24. 03.	Sportverein	Großsiegharts – SVU Langau	15.30 Uhr / Freizeitarena
So 25. 03.	Pfarre	Palmsonntag -Segnung der Palmzweige	09.00 Uhr / Hauptplatz
Do 29. 03.	Pfarre	Gründonnerstag – Abendmahlfeier	19.00 Uhr / Pfarrkirche
Fr 30. 03.	Pfarre	Karfreitag – Gedächtnisfeier	15.00 Uhr / Pfarrkirche
Sa 31. 03.	Pfarre	Karsamstag - Osternachtsfeier	20.30 Uhr / Pfarrkirche
Vorschau			
So 01. 04.	Pfarre	Ostersonntag – Auferstehungsprozession	09.00 Uhr / Hauptplatz
So 01. 04.	Sportverein	SVU Langau – Thaya	18.00 Uhr / Freizeitarena
So 02. 04.	Freizeithalle	Rustikaler Brunch	11.30 Uhr / Freizeithalle
Mo 02. 04.	Volkspartei Langau	Ostereiersuche	13.30 Uhr / Freizeitzentrum
Sa 07. 04.	Musikkapelle	Frühjahrskonzert	19.30 Uhr / Freizeithalle

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405

kein Termin;

Dr. BRTNA - Pernegg 02913/236

3./4. März;

Dr. LEHNINGER - Geras 02912/340

10/11. März

Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201

17./18. März;

Dr. JÄGER - Weitersfeld 02948/8255

24./25. März;

Dr. MARGETA - Riegersburg 02916/229

31. März/1. April

Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen ! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr** einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte **141** - ein diensthabender Arzt wird organisiert -. Außerhalb der Ordinationszeiten **zwischen 7 Uhr und 19 Uhr** wählen Sie bitte **02912/405**.

ÄRZTEDIENST

MÜLLER ABFUHR

Biotonne: Dienstag, 20. März;

Restmüll: Dienstag, 20. März + A.;

Papier: Dienstag, 17. April;

Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 30. März;

Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:
jeden **1. Freitag** im Monat von **16.00 - 18.00 - Kläranlage !**

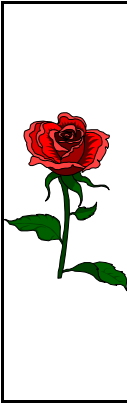
PROBLEMSTOFFE: Dienstag, 20. März !

Hauptplatz/Gemeindeamt 08.30 - 10.00 !

BAUMSCHNITT: Freitag, 9. + 23. März 14.00 - 16.00 !

KIPPE LANGAU - neuer Platz (vis-a-vis von der Einfahrt zum SOLA)

(bitte keine Pfosten oder Möbel, sondern nur Baumschnitt ablagern !)



Herrn **Josef PAUR** L 6 zum **90. Geburtstag !**

Herrn **Rudolf URBAN** L 158 zum **90. Geburtstag !**

Frau **Gisela BENESCH** H 16/1 zum **85. Geburtstag !**

Frau **Brigitte GERSTL** Campingplatz zum **65. Geburtstag !**

Frau **Jutta HARANT** L 189 zum **65. Geburtstag !**

Frau **Jozefa FARKASOVA** L 80/2 zum **60. Geburtstag !**

Frau **Christine KAUFMANN** L 118/1 zum **55. Geburtstag !**

Frau **Erika RESEL** L 44 zum **50. Geburtstag !**

Frau **Beate STEINDL** zur Verleihung des akademischen Titels

"BACHELOR OF EDUCATION" !

Ihre Bachelortarbeit trägt den Titel: "Glaube mir, Wallfahrten ist mehr als eine Kur" !

WILLI GRATULIERT



JAPONS / Festssal

So., 4. März - 08.30 - 12.00

BRUNN an der Wild / Feuerwehrhaus

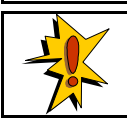
Fr., 9. März - 13.30 - 18.30

EGGENBURG / Landesberufsschule

So., 11. März - 09.00 - 12.00 + 13.00 - 15.00

Näheres unter www.blut.at und unter der kostenfreien Tel. Nr. 01/58900-900

BLUT SPENDEN



Öffnungszeiten des Postpartners Stift Geras !

Mittwoch 14.00 - 18.00 übrige Wochentage (Mo., Di., Do., Fr.): 08.00 - 12.00

Redaktionsschluss

für die nächste

WILLI - Ausgabe :

Sa., 24. März 2018 !

oooooooooooooooooooo



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: **LAIENSPIEL LANGAU**

Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion

DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung

Bankverbindungen:

RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001

IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RVLNAT22

VOLKSBANK: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140

IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX



Musik Ohne Grenzen

8. Wald4tler Brass-Workshop

für
Trompete, Flügelhorn, Horn,
Tenorhorn, Posaune und Tuba

**Sa. 3. und So. 4.
März 2018**

Info & Anmeldung
unter: www.musog.org





8. Wald4tler Brass-Konzert

der Dozenten
und Teilnehmer des

8. Wald4tler Brass-Workshop

Sa. 3. März 2018

in der Freizeithalle
LANGAU
um 19.30 Uhr

Eintritt: Freie Spenden!



Ensemblekonzert mit Blockflöten, Cello und Orgel
Werke von Händel, Boismortier, Sammartini, Sieg u.A.

SaitenWind

Marlene Olbricht, Jasmin Vorhauser, Desiree Wöhrer,
Matthäus Pescoller, Adele Brandeis

10. März 2018, 18h Pfarrkirche Langau

Eintritt frei, Spenden erbeten



HERZLICH WILLKOMMEN IM
**FREIZEITMUSEUM
LANGAU**

Freigeist und Grammeln

Sa., 10. Februar 2018, ab 13:00 Uhr, Freizeitemuseum
Langau

- Freie Spenden -

Wir lassen die alten Traditionen Schnaps brennen, Speckschneiden und Schmalz auslassen wieder aufleben. Besuchen Sie uns, schneiden Sie selber Speck, genießen Sie den Duft frischer Grammeln und schauen Sie zu, wenn aus vergorener Maische ein edler Birnenbrand wird.

Jahreshauptversammlung

Fr. 2. März 2018, 19:00 Uhr, Freizeithalle Langau
Alle Mitglieder des Museumsvereins sind herzlich
eingeladen.

Kurs: Frühlings- und Ostergestecke

Fr. 9. / Sa. 10. März 2018, 17:00 Uhr,
Freizeitemuseum Langau

Marlene Gerstl zeigt Ihnen, wie Sie prachtvolle
Gestecke für die Osterfeiertage zaubern.
Anmeldung bei Martha Resel, Tel. 0664/8685652

Senioren- und Pensionistennachmittag

Freitag, 23. März um 14.00 Uhr
in der Freizeithalle

Gesunde Gemeinde - Pilates

Gesund und schön durch Pilates – im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“

Pilates im Turnsaal der Volksschule Langau

Jeden Donnerstag von 18:45 bis 20:00 Uhr

Beitrag pro Person und Einheit € 5,--

Sportbekleidung, rutschfeste Socken und Gymnastikmatte sind bitte mitzunehmen.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Miroslava Koubova (Masseurin, Kosmetikerin, Energetikerin, Dipl. Pilatetrainerin)

Telefon: 0676/4428471



Wirbelsäulengymnastik

Wirbelsäulengymnastik mit Übungen gegen Osteoporose

Jeden Donnerstag von 17.45 – 18.45 Uhr

Turnsaal der VS Langau

Kursbeitrag für 10 Einheiten € 30,-

Ein Kurs für alle, die etwas für ihre Gesundheit unternehmen wollen.



Gesunde Gemeinde

Faszientraining für mehr Beweglichkeit

Freitag, 23.3., 17 Uhr - 18.30 Uhr

Freizeithalle Langau

Workshop mit Trainer Ing. Gerhard Laister

- Verspannungen lösen mit Ball und Faszienrolle
- Geschmeidigkeit und Elastizität der Faszien erhöhen
- Körperliche Leistungsfähigkeit steigern

In diesem Workshop sollen Methoden und Hintergründe besprochen und ausprobiert werden um Faszien gesund zu halten und Hilfsmittel richtig einzusetzen, wie etwa einfache Tennisbälle bis hin zur Blackroll®, der bekanntesten Faszienrolle.

Das Bindegewebe - die Faszien - verbindet sämtliche Organe, auch Muskeln, Sehnen, Knochen usw. und sorgt dafür, dass alles verbunden und am richtigen Platz bleibt bzw. sich entsprechend verschieben kann. Neben den oberflächlichen Faszien gibt es viszerale Faszien, die Organe aufhängen und einbetten sowie tiefe Faszien, die nicht nur die Organe selbst, sondern auch innerhalb Muskeln die Fasern voneinander trennen, damit diese nicht aneinander reiben.

Faszien können verkleben, verhärten, sich „verfilzen“. Besonders bei Bewegungsmangel, Stress, Überbeanspruchung und Fehlhaltung. Dies führt zu Schmerzen, Einbußen der Beweglichkeit und des Wohlbefindens. Faszien geschmeidig und elastisch zu halten gelingt mit dynamischen Dehn- und Feder-Übungen. Verklebungen und Verhärtungen können oft sehr einfach gelöst werden durch entsprechenden Druck und Druckverschiebung.

Bitte in Turnbekleidung kommen! Matten und Faszienrollen werden gratis zur Verfügung gestellt!

Unkostenbeitrag: € 3,--/Person

Bei Fragen und evtl. fixer Anmeldung bitte Irmi Reiß unter 0664/65 69 310 kontaktieren.

Es kann jeder auch ohne Anmeldung kommen - Jung und Alt - speziell auch für Fußballer und Hobby-sportler sehr interessant!

Bitte um zahlreiche Teilnahme - das ist ein einmaliges Angebot zum Kennenlernen!!!!!!



Die **MUSIKKAPELLE LANGAU**

lädt Sie herzlich ein, zum

Frühjahrskonzert

Samstag, 7. April 2018

Beginn: 19:30 Uhr

Freizeithalle Langau

Aus dem Programm: Rosen aus dem Süden

In 80 Tagen um die Welt

Zauberflöte

Grease

Karten sind in der Raiffeisenbank Langau sowie bei allen Musikern der Musikkapelle erhältlich.

Kartenpreise: Vorverkauf 7,00 € Abendkasse 9,00 €

News und Vorankündigungen für April und Mai 2018



Rustikaler Brunch in der Freizeithalle

Am Ostersonntag, 1. April 2018 ab 11:30 Uhr

**Rindssuppe mit Grießnockerl oder Leberknödel
Schweisbraten, Surbraten, Grammelknödel, uvm.**

Verschiedene Salate

Mehlspeisen

€ 17,90 pro Person

Um Reservierung wird gebeten bei Roland Firmann 0676/7259764

**Muttertags Brunch am
Sonntag den 13. Mai!**

EINLADUNG

zu der am 23. März 2018 um 18.00 Uhr in der Freizeithalle in Langau stattfindenden
ordentlichen GENERALVERSAMMLUNG

der

FWG-Fernwärmeversorgung Langau

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung



Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Ernennung des Protokollführers, Wahl des Protokollmitfertigers und der Stimmzähler
2. Bericht des Obmannes
3. Rechnungsabschluss 2016/2017
4. Revisionsbericht über die Geschäftsjahre 2015/2016 und 2016/2017 samt Stellungnahme des Raiffeisen-Revisionsverbandes NÖ-Wien als zuständiger Revisionsverband
5. Anträge des Aufsichtsrates
 - a) den Jahresabschluss per 30.6.2017 über das Wirtschaftsjahr 2016/2017 zu genehmigen
 - b) auf Kenntnisnahme des Revisionsberichtes 2015/2016 u. 2016/2017
 - c) den Bilanzgewinn dem Reservefonds zuzuweisen
 - d) auf Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates

6. Allfälliges

In den Rechnungsabschluss (gemäß § 24 der Satzung) und den Revisionsbericht kann nach Terminvereinbarung mit Herrn Franz Reiss Einsicht genommen werden.

Im Falle der Beschlussunfähigkeit der Generalversammlung wird über die in der Tagesordnung angekündigten Gegenstände gemäß § 20 der Satzung nach Abwarten einer Stunde ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden oder vertretenen Mitglieder beschlossen.

Langau, am 22.2.2018

FWG-Fernwärmeversorgung Langau

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung



Flurreinigungsaktion

Auch heuer wird die Landjugend wieder einen Beitrag zur Umwelt leisten.

Aus diesem Grund findet am **Samstag, den 24.03.2018 ab 9:00 Uhr** die jährliche Flurreinigungsaktion statt.

Treffpunkt ist beim Seebuffet.

Natürlich sind auch Nicht-Landjugendmitglieder herzlich willkommen.

Sicherheitstipp: Wer Warnwesten zu Hause hat sollte diese unbedingt mitnehmen.

Tag der Landjugend

Am **Samstag den 10.03.2018** findet um **18 Uhr** die **Projektprämierung für den Projektmarathon in Wieselburg** statt.

Wir werden mit einem Bus vom Bezirk Geras teilnehmen. Abfahrt wird um ca. 15:15 Uhr vom Hauptplatz Langau sein.

Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Honig – g`schmackig und g`sund!

Unter diesem Titel referiert am **Donnerstag, 22.3., ab 19:30 Uhr Dr. Franz Stürmer** auf Einladung der Bienenzüchter der Ortsgruppe Geras im **Saal des Gasthauses Blei in Hötzelsdorf** über die Verwendung des Honigs bei den Römern, den Germanen bis in die heutige moderne Küche. Ein Vortrag, der nicht nur für Imker, sondern auch für alle Konsumenten, Hausfrauen, Köchinnen und Köche von Interesse ist.
Eintritt frei! Spenden werden gerne angenommen.



Als Neuzugänge dürfen wir auf das Herzlichste begrüßen :

Jakub BERANEK (FK Mladcova)

Oliver WALDHERR (SV Weitersfeld)

Von folgenden Spielern verabschieden wir uns auf das Herzlichste:

Martin BACA (berufsbedingter Wechsel - TJ Sokol Velky Orehov)

Tomas VESELOVSKY (unbekannt)

Herzliche Einladung zum Meisterschaftsheimauftakt

Fr., 16. März - 18.00/20.00 SVU LANGAU - SV DROSENDORF

an alle Freund(inn)e(n) des SVU, um in gemütlicher Runde wiederum eine erfolgreiche Frühjahrssaison einzuläuten, in der unsere Mannen - trotz erstarkter Konkurrenz - hoffentlich an den erfolgreichen Herbstdurchgang - 7 Siege und 2 Remis in den letzten 9 Spielen - bzw. erfolgreiche Frühjahrssaison 2017 anschließen können.

Ein kurzer - "nostalgischer" - Blick zurück auf die Herbstsaison 2017 !

Auf gleicher Höhe. Nach dem Fehlstart kam Langau (l.: Martin Baca, r.: Vaclav Zaletal) immer besser in Fahrt und holte in den vergangenen acht Runden dieselbe Punktzahl wie Herbstmeister Groß Siegharts. Foto: ML



2. Klasse Waldviertel Thayatal

1	Großsiegharts	(13)	10	3	0	40:21	33
2	Windigsteig	(13)	8	5	0	35:10	29
3	Mallersbach	(13)	8	3	2	33:22	27
4	Langau	(13)	7	3	3	32:22	24
5	Altensteig	(13)	7	1	5	30:17	22
6	Japons	(13)	6	2	5	36:29	20
7	Karlstein	(13)	5	5	3	34:29	20
8	Geras	(13)	5	4	4	20:21	19
9	Thaya	(13)	4	3	6	34:36	15
10	Göppritz	(13)	5	0	8	31:39	15
11	Kühnring	(13)	4	2	7	29:34	14
12	Drosendorf	(13)	1	4	8	22:38	7
13	Brunn/Wild	(13)	2	0	11	17:45	6
14	St. Leonhard/HW	(13)	0	3	10	16:46	3

2. Klasse Waldviertel Thayatal Heim

1	(H) Windigsteig	(7)	5	2	0	21:7	17
2	(H) Mallersbach	(7)	5	2	0	17:9	17
3	(H) Großsiegharts	(6)	5	1	0	20:12	16
4	(H) Langau	(6)	4	1	1	15:8	13
5	(H) Altensteig	(6)	3	1	2	13:7	10
6	(H) Thaya	(7)	3	1	3	15:17	10
7	(H) Karlstein	(6)	2	3	1	15:14	9
8	(H) Göppritz	(6)	3	0	3	16:16	9
9	(H) Geras	(6)	2	2	2	7:10	8
10	(H) Japons	(6)	2	0	4	17:19	6
11	(H) Drosendorf	(7)	1	3	3	12:16	6
12	(H) Brunn/Wild	(7)	2	0	5	9:24	6
13	(H) Kühnring	(7)	1	2	4	15:20	5
14	(H) St. Leonhard/HW	(7)	0	1	6	10:28	1

2. Klasse Waldviertel Thayatal Auswärts

1	(A) Großsiegharts	(7)	5	2	0	20:9	17
2	(A) Japons	(7)	4	2	1	19:10	14
3	(A) Windigsteig	(6)	3	3	0	14:3	12
4	(A) Altensteig	(7)	4	0	3	17:10	12
5	(A) Karlstein	(7)	3	2	2	19:15	11
6	(A) Langau	(7)	3	2	2	17:14	11
7	(A) Geras	(7)	3	2	2	13:11	11
8	(A) Mallersbach	(6)	3	1	2	17:13	10
9	(A) Kühnring	(6)	3	0	3	14:14	9
10	(A) Göppritz	(7)	2	0	5	15:23	6
11	(A) Thaya	(6)	1	2	3	19:19	5
12	(A) St. Leonhard/HW	(6)	0	2	4	6:18	2
13	(A) Drosendorf	(6)	0	1	5	10:22	1
14	(A) Brunn/Wild	(6)	0	0	6	6:21	0

2. Klasse Waldviertel Thayatal Reserve

1	Kühnring	(11)	10	0	1	64:9	30
2	Großsiegharts	(11)	8	1	2	52:18	25
3	Altensteig	(11)	8	1	2	39:19	25
4	Thaya	(11)	7	2	2	42:15	23
5	Windigsteig	(11)	7	0	4	45:22	21
6	Geras	(10)	6	1	3	32:20	19
7	Langau	(10)	4	0	6	24:22	12
8	Mallersbach	(11)	3	0	8	21:64	9
9	Karlstein	(11)	2	2	7	11:46	8
10	Japons	(11)	2	1	8	21:48	7
11	Brunn/Wild	(11)	2	1	8	18:48	7
12	Drosendorf	(11)	1	1	9	8:46	4

„Schwung fehlte“

2. Klasse Waldviertel/Thayatal | Langau-Sektionsleiter Michael Paur über die aufsteigende Formkurve und die Erwartungen.

Von Cornelia Grotte

NÖN: Was ist passiert, nach dem schlechten Start, dass man sich so verbessert hat? In den letzten acht Runden holte Langau 22 Zähler ...

Michael Paur: Die Auslosung war sicher mit Schuld. Dazu kam der Ausrutscher gegen Drosendorf. Ein 2:2 entspricht nicht unserer Stärke – außerdem ist das ein Derby, da zählt nur ein Sieg. Dann kam gleich Titelfavorit Groß Siegharts und schon ist man in einer Abwärtsspirale.

Was hat in ersten fünf Runden gefehlt?

Paur: Naja, die Gegner waren nur vermeintlich schwächer. Unser Stürmer Martin Baca ist Polizist und war in der Vorbereitung gar nicht da, da hat man in den ersten Spielen gemerkt, dass ihm die Praxis



Michael Paur, Sektionsleiter SVU Langau. Foto: privat

fehlt. Auch Zapletal und unsere eigenen Spieler mussten erst in Schwung kommen. Bei uns war es die letzten zwei, drei Jahre immer so, dass die Herbstsaison nie von Erfolg gekrönt war. Wenn man nach drei Spielen nur einen Punkt hat, ist auch eine gewisse Verunsicherung da.

Was erwartet man sich vom Frühjahr?

Paur: Natürlich wollen wir dort ansetzen, wo wir aufgehört haben und die Serie weiter fortsetzen. Es wäre schön, wenn wir wieder das beste

Horner Bezirksteam werden könnten. Abwarten, wie sich die anderen verstärken.

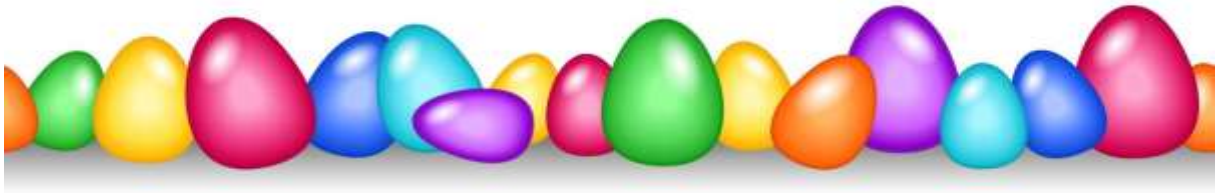
Was ist für die Pause und für die Vorbereitung geplant?

Paur: Wir haben jetzt eineinhalb bis zwei Monate Pause. Dann beginnen wir im Jänner mit dem Training. Im Februar haben wir ein Trainingslager in Tschechien.

Hat man geplant, sich zu verstärken, oder gibt es Abgänge?

Paur: Es ist derzeit noch ungewiss, was mit den Legionären passiert. Dafür kommen vier Langzeitverletzte zurück. Dann wäre der Kader breiter und der Trainer hat wieder mehr Möglichkeiten. Wir sind laufend auf der Suche nach Spielern. Ein Testpilot war schon da. Die Entscheidung darüber fällt aber erst Anfang Jänner.





Die Volkspartei Langau lädt herzlich zur

Ostereiersuche im Freizeitzentrum Langau.

Ostermontag, 2. April 2018

13.30 – 15.30 Uhr

Freizeitzentrum Langau

Der Osterhase hat im Freizeitpark Langau **ganz viele Eier** versteckt und freut sich darauf, dass diese von „Jung und Alt“ wiedergefunden werden.

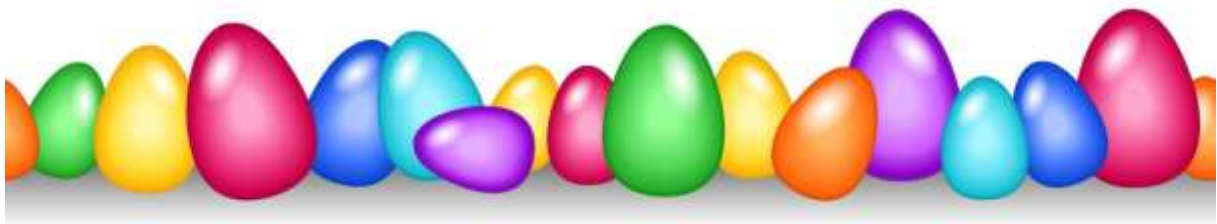
Wer das goldene Ei findet dem winkt eine Überraschung!

Für die Stärkung der fleißigen Sucherinnen und Sucher ist gesorgt.

Damit der Osterhase den Überblick über die versteckten Eier behält ist es wichtig, dass ihr euch bitte vor Suchbeginn beim Freizeithaus am See anmeldet!

Auf Euer zahlreiches Kommen und Suchen freut sich die Volkspartei Langau!

Obmann Erich Prand-Stritzko



Imker

Ausflug der Bienenzüchter Geras

Am **Samstag, 14.4.**, fahren die Bienenzüchter der Ortsgruppe Geras auf Exkursion zum **größten Imker Österreichs nach Schwechat zum „Bienenhof Mandl Oliva“** in die alte Brauerei. In zwei bis drei Stunden gibt es eine Betriebsbesichtigung mit Imkerführung und Varroaschulung. Dabei ist eine Erklärung der Schleuderstraße, der Abfüllanlage, der Pollenverarbeitung, Tischlerei, Wachsgewinnung und –verarbeitung, Lagerräume, etc. auf dem Programm. Auch erfolgt eine Erklärung der Betriebsweise und Produktion, des Varroa- und Faulbrutkonzeptes.

Nach dem Mittagessen auf dem Weg nach Mistelbach folgt ein Besuch im Imkereigeschäft Schittenhelm in Mistelbach. Der Abschluss ist im Heurigen der Familie Altenburger in Braunsdorf. **Abfahrt in Langau erfolgt um 7 Uhr, die Rückkunft ist für 20 Uhr** geplant.

Mit einer Anzahlung von 25 € (Raiba WV Mitte auf Robert Schmutz IBAN AT28 3299 0000 0460 0771 unter dem Vermerk „Imkerausflug“ und der Zustellnummer bzw. Telefonnummer) bis spätestens 7.4. ist eine fixe Anmeldung gegeben. Endgültige Abrechnung erfolgt je nach Teilnehmerzahl im Bus. Zustellnummern sind außerdem in Horn bzw. Hollabrunn vorgesehen.

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im Februar 2018 los war

Remmi Demmi - die Helden der 90er



In die 90er Jahre versetzt fühlten sich die Besucher des heurigen Remmi-Demmi in Langau. Am 3. Februar 2018 verwandelte sich die Freizeithalle unter dem Motto „Die 90iger - Helden unserer Kindheit“ mit Hilfe zahlreicher Hände in das Ambiente der 90er Jahre mit den dazugehörigen "Helden".

Unter den wunderbaren Klängen der Musikgruppe aus der Nachbarschaft „Twopack“ konnten sich die Besucher ganz schnell in die Vergangenheit tanzen bzw. hören.

Ein Schätzspiel und eine sehr unterhaltsame Miternachtseinlage der Landjugend und der Feuerwehr hielten das Publikum bei Laune, das sich entsprechend der Vorgabe sehr kreativ verkleidet eingefunden hatte.

Die durstigen Besucher konnten sich an Bar, Schank und Shotbar ausreichend laben.

Vielen Dank an die Organisatoren, die jedes Jahr immer wieder eine mehr als gelungene Veranstaltung auf die Füße stellen. Mögen ihnen die Ideen für neue Themen nicht so schnell

Überfall im Gemeindeamt

Am Faschingsdienstag, den 13. Februar 2018 wurde das Gemeindeamt von einer großen Schar durchwegs liebenswürdigen Piraten überfallen. Die großen und kleinen Piraten kamen wunderbar verkleidet direkt aus dem Kindergarten und erbeuteten ein paar Süßigkeiten bevor sie sich zum nächsten Überfall auf unsere Raiffeisenkasse aufmachten.

Wir haben uns über den wirklich lustigen Besuch unserer Kindergartenkinder sehr gefreut und bedanken und recht herzlich speziell bei unserer

Kindergartenleiterin Leopoldine Poindl für das großartige Engagement mit unseren Kindern!



Kabarett mit Stefan Haider - Vorankündigung - auch bekannt aus dem Radio Ö3

Freifach: Herzensbildung

Solokabarett von und mit Stefan Haider

Termin freihalten:

am **17. November 2018** um 19:00 Uhr in der Freizeithalle Langau

Eintrittskarten am Gemeindeamt Langau - unter 02912/401

Kategorie 1: € 25,-; Kategorie 2: € 20,- im Vorverkauf



Foto: Christoph Schramm

Wenn Ihre gegenwärtige Beziehung eine Ausbildung wäre – wofür würden Sie kämpfen? Für die Einführung der täglichen Turnstunde? Für mehr naturwissenschaftliche Versuche? Für mehr Autonomie? Oder doch für bessere Technik?!

Braucht es wirklich die zweite lebende Fremdsprache oder reicht es, wenn wir uns auf Deutsch missverstehen? Sollten Vermögensbildung und Herzensbildung abwechselnd am Stundenplan

stehen oder müssen wir uns für eines von beiden entscheiden?

Und warum überhaupt dem Herzen folgen, wenn das Navi so viel präziser ist?

Viele Fragen, eine Antwort: Ich weiß es noch nicht! Stefan Haider stellt in seinem neuen Soloprogramm die Frage nach dem Sinn des Wissens. Egal, ob für die Schule oder für das Leben - was denn überhaupt lernen? Und wofür? Was Hänchen nicht lernt, hätte Hans vielleicht sowieso nicht gebraucht! Zeit für Freifach: Herzensbildung! So wird Bildung wieder zum Wohlfühlthema.

Kinderfasching - einfach SPITZE



Die Faschingsgilde Langau und Wirtsfamilie Roland Firmann luden am Sonntag, 11.2.2018, zum Kinderfasching in die Freizeithalle Langau ein. Über 50 kostümierte Kinder und jede Menge Erwachsene kamen dieser Einladung nach und erlebten einen schönen Nachmittag bei guter Unterhaltung und lustigen Spielen.

Dabei durften natürlich der Vogerltanz und die „Reise nach Jerusalem“ nicht fehlen. Besonderes Highlight war das Kasperltheater „Kasperl und die entführte Prinzessin“, das die Faschingsgilde in gekonnter Manier mit lebensechten Figuren vorstellte.

Vielen herzlichen Dank an die Veranstalter für die überaus professionelle Organisation und Abwicklung dieses wunderbaren Nachmittages, der Kinder und Erwachsene in die Welt des Faschings versinken ließ. Besonders schön war der wirklich tolle Besuch von soooooo vielen kostümierten Kindern mit ihren Eltern und Großeltern aus Nah und Fern! Ein schöner und ganz klarer Beweis für die Veranstalter, dass der Kinderfasching in Langau einfach ein Fixpunkt im Faschingskalender ist! Nochmals ein großes DANKESCHÖN!!!!!!

Blumeninselpflege – Aktionstage: 16. März 2018 ab 08:00 Uhr - Hauptplatz

Am Freitag, den **16. März 2018** dürfen wir wieder alle Blumenfreundinnen und Blumenfreunde zur jährlichen Blumeninselpflege einladen.

Setzen wir gemeinsam ein Zeichen der Zusammenarbeit und gestalten wir gemeinsam unsere schöne Gemeinde wieder ein Stück lebens- und liebenswerter.

In den Tagen vor Ostern ist es natürlich besonders passend diesen „Frühjahrsputz“ durchzuführen und so für die bevorstehende Sommersaison eine attraktive Destination für unsere Gäste zu sein.

Wir freuen uns über ALLE, die gerne mithelfen möchten und dürfen zu dieser schönen Gemeinschaftsaktion herzlich einladen.



Treffpunkt: 16. März 2018 ab 08:00 am Hauptplatz

Vielen Dank im Voraus für die Unterstützung!

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



Die Informationsmanager Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2018 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren be-

fragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro



Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Angebote über die NÖGKK

NÖGKK: Mehr Power mit deepWork©

NÖ Gebietskrankenkasse veranstaltet kostenlosen Workshop:

Wer Lust auf ein neues Ganzkörpertraining hat, ist bei DeepWork© genau richtig. So heißt das neue Powertraining, das gleichzeitig für Entspannung und einen straffen, gelenkigen Körper sorgt. Eine Einheit besteht aus sieben Energiephasen, die den fünf chinesischen Elementen (Erde, Holz, Feuer, Metall, Wasser) sowie Yin und Yang zugeordnet sind.

Neugierig geworden? Beim kostenlosen Workshop der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) gibt es zuerst eine kurze Einführung und Erklärung der Energiephasen, danach werden verschiedene Übungen zur An- und Entspannung, Kräftigung, Ausdauer und Koordination gemacht.

NÖGKK-Workshop „deepWork© - Ganzkörpertraining“

Wann: 19.03.2018, 18:30 Uhr

Wo: Saal der Arbeiterkammer Horn, Spitalgasse 25, 3580 Horn

Bitte in Turnkleidung und mit Turnmatte kommen!
Anmeldung erforderlich unter 050 899-0854 oder unter horn@noegkk.at



NÖGKK: Mit Powerpausen Fitness tanken



NÖ Gebietskrankenkasse lädt zum kostenlosen Vortrag Stress und Hektik im Job – wer kennt das nicht? Die Folgen: Wir verspannen uns, die Konzentration lässt nach, Fehler häufen sich. Aktive Kurzpausen

helfen, Arbeitsbelastungen auszugleichen und neue Energie zu tanken.

Im Vortrag der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) erklärt Stresscoach Mag. Brigitte Zadrobilek, wie man körperliche und geistige Stresssignale bewusst wahrnimmt und Minipausen richtig nützt. Darüber hinaus gibt es jede Menge Übungen zum Mitmachen – etwa Rückenfit-Blitzprogramme, Augengymnastik und Brainmoves© - Fitness fürs Gehirn.

NÖGKK-Vortrag „Powerpausen – Fit mit kurzen Pausen“

Wann: 6. März 2018, 18:30 Uhr

Wo: Workingspace 4.0 Gars, Schillerstraße 163, 3571 Gars am Kamp

Eintritt frei!

Anmeldung erforderlich unter 050 899-0854 oder unter horn@noegkk.at

www.langau.at - ein Besuch lohnt sich

Der Webauftritt der Marktgemeinde Langau unter www.langau.at ist jedenfalls einen Besuch wert.

So finden alle Interessierten die verschiedensten stattgefundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Veranstaltungen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Gemeinde.

Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unsere Homepage auf www.langau.at !!!



Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da. Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Baumschnitt

Freitag, 09. März 2018: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und

Freitag, 23. März 2018: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Auf der Kipp Langau - NEUER Platz (vis-a-vis von der Einfahrt zum SOLA
Bitte keine Pfosten oder Möbel ablagern, sondern nur Baumschnitt.

190 Jahre  **GRAWE**

IHRE GRAWE KUNDENBERATER:

TEAM PLESSL, Tel. 0664/544 53 35

andreas.plessl@grawe.at

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

PFARRNACHRICHTEN

SONNTAG, 4.3.: 3. FASTENSONNTAG

9 Uhr HI.Messe

13'30 KREUZWEGANDACHT

SONNTAG, 11.3.: 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

9 Uhr HI.Messe

13'30 KREUZWEGANDACHT



DIENSTAG, 13.3.: MONATSWALLFAHRT GERAS

19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten,
Beichtgelegenheit (bis 19'20), eucharist. Segen
Segnung mit der Jakob-Kern-Reliquie

19'30 Wallfahrtsgottesdienst,
Lichterprozession durch den Kreuzgang des Stiftes
Leiter: P.Mag.Georg Gantioler FSO,
Regionalverantwortlicher „Das Werk“



FREITAG, 16.3.: ANBETUNGSTAG

14 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und Rosenkranz
16'30 Rosenkranz, Einsetzung des Allerheiligsten
17 Uhr HI.Messe

Tut dies zu meinem Gedächtnis

In der eucharistischen Anbetung ist uns die Möglichkeit der Begegnung mit Christus geschenkt. Es ist das bleibende Geheimnis, wo uns Christus seine leibhafte Gegenwart in der Gestalt des Brotes zugesagt und versprochen hat. Sich Zeit nehmen – still werden – vor dem Herrn verweilen – meine Anliegen vor IHM hinlegen – bitten, danken und lobpreisen – all das wird möglich in der eucharistischen Anbetung.

Herzliche Einladung!

SONNTAG, 18.3.: 5. FASTENSONNTAG – Gebetstag für die verfolgten Christen

9 Uhr HI.Messe - FAMILIENMESSE

13'30 KREUZWEGANDACHT

MONTAG, 19.3.: Hochfest HI.Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

17 Uhr HI.Messe



MITTWOCH, 21.3.: 18 Uhr HI.Messe, anschl. bis 20 Uhr ANBETUNG

FREITAG, 23.3.: KRANKENKOMMUNION



DIE FEIER DER HEILIGEN WOCHEN – KARWOCHE

Die Liturgie der Karwoche gehört zu den wesentlichsten Feiern im Kirchenjahr. Sie bereitet auf das für uns Christen **größte Fest** vor – Ostern, die **Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus**. Von der Palmprozession bis zur Osternacht hören wir von der Liebe Gottes, die uns Jesus vorgelebt hat – so weit, dass er den Tod auf sich genommen hat.

Nehmen wir uns Zeit, Jesu Leiden, Sterben und die Auferstehung mitzufeiern.

SONNTAG, 25.3.: PALMSONNTAG

**9 Uhr Segnung der Palmzweige am Hauptplatz (vor Pfarrhof),
anschl. Prozession, Hl. Messe**

Am Palmsonntag erinnern wir uns bei der Palmprozession daran, wie Jesus in Jerusalem eingezogen ist.



13'30 KREUZWEGGANDACHT

Gründonnerstag

**Du bist das Brot
für unsern Leib
und Speise für die Seele.**

DONNERSTAG, 29.3.: GRÜNDONNERSTAG

19'00 ABENDEMAHLFEIER

**Du bist der Wein
für uns, bist für
uns die Quelle.**

Am Ende der Hl. Messe Übertragung des Allerheiligsten in die Kapelle.

Anschl. Einladung zur Mitfeier der ÖLBERGSTUNDE in der Kapelle:

Rosenkranz, Schriftlesung, freie Anbetung.

Am Abend vor seinem Leiden nahm Jesus beim Mahl das Brot, dankte, brach es und reichte es seinen Jüngern mit den Worten: **Nehmet und esset, das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird.** Im Brot und Wein der heiligen Messe gibt Er uns seitdem alles, was Er ist und was Er für uns getan hat.



FREITAG, 30.3.: KARFREITAG

15 Uhr GEDÄCHTNISFEIER VOM LEIDEN UND TOD DES HERRN

Wortgottesdienst, Kreuzerhebung und Kreuzverehrung, Kommunionfeier

Anschl. **ANBETUNG** beim **HL. GRAB** in der Kapelle bis 20 Uhr (dabei Sammlung zur Erhaltung der christl. Stätten im Hl. Land). *Karfreitag ist für uns Katholiken zum besonderen Gedenken an den Todestag des Herrn **strenger FASTTAG.***

Am Karfreitag verehren wir das Kreuz, an dem Jesus für alle Menschen gestorben ist. Seit diesem Tag ist das Kreuz das Kennzeichen der Christen, die an Jesus glauben. **„Wir beten Dich an, Herr Jesus Christus, und preisen Dich. Denn durch Dein heiliges KREUZ hast du die Welt erlöst!“**



SAMSTAG, 31.3.: KARSAMSTAG

Ab 8 Uhr **ANBETUNG** beim Hl. Grab

10 Uhr Rosenkranz

16 Uhr Volksandacht (dabei **BEICHTGELEGENHEIT**)

**Den ganzen Tag über kannst Du Jesus beim heiligen Grab anbeten.
Nimm Dir Zeit und besuche IHN.**



SAMSTAG, 31.3.: 20'30 OSTERNACHTFEIER

Feuerweihe, Entzündung der Osterkerze am geweihten Osterfeuer, Einzug in die dunkle Kirche, Vortrag der alttestamentlichen Lesungen, nach der neutestamentlichen Lesung ertönt das erste feierliche Osterhalleluja.

Segnung des Taufwassers + Erneuerung des Taufversprechens, **Eucharistiefeier.**

SONNTAG, 1.4.: OSTERSONNTAG

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

9 Uhr AUFERSTEHUNGSPROZESSION

um den Anger mit allen Vereinen, HL.MESSE, Speisenweihe



MONTAG, 2.4.: OSTERMONTAG

9 Uhr Hl.Messe

Die Fastenwürfel werden nach Ostern von den Frauen wieder eingesammelt. Herzlichen Dank für Ihre Spende für die Armen und den Frauen für das Austragen und Einsammeln der Fastenwürfel.

SONNTAG, 8.4.: WEISSER SONNTAG - SONNTAG der GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

9 Uhr Hl.Messe

Der **Abläss** am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z.B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

LEKTORENDIENST: 4.3.: Eidher, Reiß H. 11.3.: Kurzreiter, Dundler
18.3.: Linsbauer, Prand F. 25.3.: Reiß H., Prand F., Prand E. 29.3.: Reiß V.
30.3.: Prand E., Prand F., Reiß H., Eidher 31.3.: Fischer, Eidher, Dundler, Linsbauer
1.4.: Kurzreiter, Reiß H. 2.4.: Eidher, Fischer 8.4.: Reiß V., Prand F.

Jeden **DONNERSTAG** um 16'30 **ROSENKRANZGEBET** in der Kapelle.

Jeden **Freitag** nach der Hl. Messe **ANBETUNG: 10 Minuten.**

Monatliche Anbetung: Mittwoch, 21.März (18-20 Uhr – 18 Uhr Hl.Messe)

KREUZWEGANDACHTEN: jeden Sonntag in der Fastenzeit um 13'30

BEICHTGELEGENHEIT:

Karsamstag, 31.3.: (16-17 Uhr – während der Volksandacht)

Bei der Monatswallfahrt im Stift Geras am 13.3.: ab 19 Uhr



GEBETSMEINUNG DES HL.VATERS FÜR MÄRZ 2018

Ausbildung in geistlicher Unterscheidung: Dass die Kirche erkennt, wie dringend die Ausbildung zu Geistlicher Unterscheidung ist und diese sowohl auf persönlicher als auch auf der Ebene der Gemeinden fördert.

Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr.Prior Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,

Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43

Hr.Abt Michael Prohazka: 0676/826 65 42 00.

Hr.Simon Petrus: 02912/345 678 oder 0681/81 77 45 88

Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

Messenordnung März 2018

- 1.3.Do.17'00 Theresia Fiedler für +Schwester Hildegard Kaufmann u.a.Verw.//**Ausw.:** Für +Gatten Robert,Eltern u.Geschwister/Fam.Schmutz 30 für +Oma LeopoldineSchmutz/Melanie u Fam.Günter Kaufmann für +Omi/Mama zum Todestag u.für +Bruder Franz zumTodest.
- 2.3.Fr. 17'00 Leichenbegleiter für +Ernest Winkler//**Auswärts:** Leichenbegleiter für +Rosa Müller
- 3.3.Sa.17'00 Fam.Fiedler für +Tante Luise,deren Eltern u.Geschwister//**Ausw.:** Anna Schöls für +Bruder,Eltern u.Verw./Maria Neunteufl für +Mutter/Leichenbegl.für +Anna Schimani
- 4.3.So.09'00 3.Fastenonntag;** Leichenbegl.für +Johann Lehninger zum 1.Todestag//**Ausw.:**Fam. Alois Dundler für +Bernhard Schwarz,Eltern,Schwiegereltern,Schwägerin u.Schwager/ Für +Maria Jung/Leichenbegl.für +Karl Frittum/Leichenbegl.für +Gertrude Gangl/ Leichenbegl.für +Maria Winkler (5.Gnadenmesse); **13'30 Kreuzwegandacht**
- 5.3.Mo.17'00Für +Vater Franz Wustinger und alle armen Seelen//**Auswärts:** Legion Mariens für +Hilfslegionärin Anna Silberbauer (Rassingdorf)
- 8.3.Do.17'00 Fam.Gisela Resel f.+Eltern u.Verw.//**Ausw.:**Eltern u.Bruder f.+Reinhard Reiß z.Nam.
- 9.3.Fr. 17'00 Adele Wurst und Söhne für +Mutter und Großmutter (nachgeholt vom 16.12.u.26.1.)
- 10.3.Sa.17'00 Für verstorbene Albine Herzig zum Geburtstag
- 11.3.So.09'00 4.Fastenonntag;** Für die Pfarrgem.//**Ausw.:** Elfi Traun für +Schwager Josef,Andreas u.Anton/Karl Dietrich-Sprung für +Mutter/Fam.Frank für +Sohn Bernd,Eltern u.Großeltern/Fam.Traun für +Paula u.Josef Sobor u.deren Sohn Johann/Leichenbegl.für +Maria Winkler(6.Gnadenm.)/Leichenbegl.für +Helmut Köppl/Leichenbegl.für +Erna Bayer;
- 12.3.Mo.17'00 Oma und Gerhard für +Dennis//**Ausw.:** Leichenbegleiter für +Martha Schindelböck
- 15.3.Do.17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Johann Schindelböck
- 16.3.Fr. 14'00 Anbetungstag, Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz; 16'30 Rosenkranz 17'00** Familie Gerstl für +Mutter und Großmutter (nachgeholt vom 10.2.)
- 17.3.Sa.17'00 Leichenbegleiter für +Anna Schimani//**Auswärts:** Adele Wurst und Söhne für +Schwägerin und Tante Anna Kargl
- 18.3.So.09'00 Familienmesse; 5.Fastenonntag;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Zmaritsch für +Eltern u.Verw./Für +Ferdinand Prand u.a.a.S./Wilfried Kargl für +Gattin u.g.Verw./ Für +Heribert Eisner u.Eltern/Maria Kurzreiter für +Eltern u.a.Verw./Leichenbegl.für +Ernst Dundler/Leichenbegl.für +Karl Frittum; **13'30 Kreuzwegandacht**
- 19.3.Mo.17'00 Gattin u.Kinder für +Gatten u.Vater Josef Mold zum Namenstag u.zu Ehren d.hl.Engel// **Ausw.:** Legion Mariens für +Hilfslegionärin Maria Valent/Gerhard Hable für +Eltern
- 21.3.Mi.18'00 Karl Reiß für verstorbene Großeltern und Frau Anna Stumpf
- 22.3.Do.17'00 Leichenbegleiter für +Johann Lehninger//**Ausw.:** Für die Anliegen der ungeborenen u. gestorbenen Kinder/Franz Neunteufl für +Mutter
- 23.3.Fr. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbene Rosa Müller
- 24.3.Sa.17'00 Gattin und Gerhard für verstorbenen Ernest Winkler
- 25.3.So.09'00 Palmsonntag, Segnung der Palmzweige am Hauptplatz, Prozession;** Für die Pfarr- gemeinde//**Ausw.:** Für +Berthold Bayer u.a.a.S./Fam.Roman Silberbauer für +Verw.u. Bekannte/Anna Glaser für +Eltern u.a.Verw./Für +Ing.FranzWeidinger/Kinder u.Enkel- kinder für +Ernst Reiß zum Geburtstag/Leichenbegl.für +Gertrude Gangl; **13'30 KW**
- 26.3.Mo.17'00Für +Johann Hochrainer, seine Eltern und Brüder//**Auswärts:** Legion Mariens für +Hilfslegionärin Maria Winkler
- 29.3.Do.19'00 Gründonnerstag;** Leichenbegeiter für +Erna Bayer//**Ausw.:** Rosa Mittag für +Eltern, Bruder u.Verw./Leichenbegleiter für +Martha Schindelböck
- 30.3.Fr. 15'00 Karfreitag, Todesfeier des Herrn**
- 31.3.Sa.20'30 Osternachtfeier;** Edith Harrer für +Cousins Karl,Ernstl u.Franz//**Ausw.:**Leichenbegl.für +Franz Riedl/Leichenbegl.für +Anna Schimani
- 1.4.So.09'00 Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn;** Für die Pfarrgemeinde// **Ausw.:** Elfi Traun für +Anna Kratochvil/Alois Dundler für +Vater Alois Dundler,dessen Gattin u.Eltern/Irmi Oswald u.Kinder für +Vater u.Opa u.Verw./Elfi Steindl für ihreMutter u.a.Verstorbenen des Hauses Nr.122/Maria Kurzreiter zur schuldigen Danksagung u.f. alle +Angehörigen/Leichenbegl.für +Helmut Köppl/Leichenbegl.für +Johann Schindelböck/Leichenbegl.für +Ernst Dundler/Leichenbegl.für +Anna Kargl/Lbgl.f.+Karl Frittum
- 2.4.Mo.09'00 Ostermontag;** Leichenbegleiter für +Leopoldine Brandstätter//**Ausw.:** Anna Reiß für +Bruder Franz und alle +Verwandten/Leichenbegl.für +Gertrude Gangl
- 5.4.Do.17'00 Charlotte und Martina Reiß für +Gatten und Vater//**Ausw.:** Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franz
- 6.4.Fr. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbene Theresia Dundler
- 7.4.Sa.17'00 Edith Harrer für +Eltern u.Verw.//**Ausw.:** Gerhard Schmutz für +Eltern
- 8.4.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Margit u.Erich Henschling für +Eltern Stefanie - Anna und Johann/Leichenbegleiter für +Stefan Bayer

Gedicht

Ich weiß nicht, ob der Himmel niederkniet, Wenn man zu schwach ist, um hinaufzukommen?

Doch eigentlich ist meine Stube gut
Und wohl viel wärmer als ein Baum voll Schnee.
Mit tut auch nur der halbe Schädel weh
Und außerdem geht jetzt in meinem Blut
Der Schlaf mit einer Blume auf und nieder
Und singt für mich allein die Sternelieder.

Christine Lavant
Verstorben am 7.6.1973 im Kranken-
haus von Wolfsberg im Alter von
57 Jahren.
Name nach dem Fluss Lavant

Spender

Besten Dank unseren finanziellen Unterstützern:

Eleonore und Willibald Lindner	Hannes Messmann L 58
Erna und Arnfried Bauer /Thürnau 9	Anna Sagl
Karl Dundler /Wien	Brigitte Fritz /Oberhöflein 26
Florentine und Wolfgang Schmidl /Kottaun	Ingrid und Ernst Neumeister /Wien
Günter Kaufmann L 118	Claudia und Franz Reiss L 349
Alois Dundler L 122	Renate und Karl Edlinger /Unterthumeritz 40
Gertrude Riedmayr /Kottaun 30	Anna und Josef Baldreich L 162
Renate Baldreich /Wien	Marianne Riedl /Baden
Sonja und Erich Dem /Riegersburg 75	Robert Zuber /Modingeramt 60
Edith Harrer L 313	Rosa und Erwin Mittag L 59
Helga Miksu	Hermine Mittag /Pfaffstetten
Herbert Dietrich /Hessendorf 2	Christian Schmutz L 30
Lore und Walter Lenz L 105	Berta Eisner L 247
Waltraud Neuwirth L 191	Gertrude und Heribert Glaser L 329
Franz Scheimer /Unterthumeritz	Irmgard Oswald L 261/a
Helmuth Traxler L 281	Anneliese und Martin Resel L 199
Anna Keiml L 295	Ingrid und SR Franz Kaufmann /Felling 70
Theresia und Franz Hörmann L 252	Helga Kucera
Franz Kornell	Monika Reiß /Wien
Gertraud und Ernst Nader /Oberhöflein 50	Martina Baldreich /Altmelon
Lotte und Otto Schmutz	Elisabeth Fischer /Wien
Johann Csepin	Hasslauer /Rassingdorf 33
Charlotte Kühlmayer-Trittner und Mag. Günther Kühlmayer /Langenschönbichl	

Danke

Danke für die zahlreichen Glückwünsche anlässlich meines 70. Geburtstages!

Waltraud NEUWIRTH

Vielen herzlichen Dank für die Glückwünsche zu meinem 60. Geburtstag !

Mag. Günther KUHLMAYER

Danke für die zahlreichen Glückwünsche zu meinem 70. Geburtstag

Gertrude NEUNTEUFL

Danke für die zahlreichen Glückwünsche zu meinem 65. Geburtstag !

Eva TRAUN

Danke

Es war einmal



Hinter der Kirche

Wann die Aufnahme gemacht wurde ist nicht bekannt

Zur Verfügung gestellt von Norbert Linsbauer

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 oder wili@langau.at Ihr Williansprechpartner.

Rätsel

1) 22; 2) 8; 3) 9; 4) 3; 5) 4; 6) 3; 7) 5; 8) 4; 9) 5; 10) 13;
11) 19; 12) 48; 13) 7; 14) 7; 15) 23; 16) 13; 17) 39; 18) 2;
19) 54; 20) 15; 21) 48; 22) 34; 23) 60; 24) 48; 25) 63; 26)
28; 27) 53; 28) 45; 29) 69; 30) 39; 31) 17; 32) 110; 33) 69; 34) 122; 35) 56; 36) 87; 37) 23; 38) 135; 39) 96;
40) 64; 41) 366; 42) 189; 43) 141; 44) 189; 45) 360; 46) 207; 47) 378; 48) 417; 49) 1195; 50) 584; 51) 299;
52) 237; 53) 221; 54) 1120; 55) 159; 56) 2048; 57) 4712; 58) 1232; 59) 1428; 60) 345; 61) 2418; 62) 1570;
63) 3402; 64) 1218; 65) 5312; 66) 1702; 67) 25248; 68) 3915; 69) 1210; 70) 2646; 71) 5136; 72) 10642; 73)
11547; 74) 32144; 75) 44989

DR. RASAL ANITRAM[®]

ADLERAUG UND LUCHSENOHR

DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFTELN & DENKEN

LÖSUNG DES VORMONATS

HEUTE: HOCHZEITSPLANUNG

Aus aktuellem Anlass – es gab bei der letzten Aufführung der heurigen Faschingsgilde ja einen herzergreifenden Hochzeitsantrag auf offener Bühne – hat sich Ihr werter Rätselonkel natürlich sofort Gedanken gemacht, wann der große Tag denn dann sein würde. Nachdem der nunmehrige Bräutigam ja eine den Zahlen durchaus freundlich zugewandte Person ist, sollte es natürlich ein besonders „schönes“ Datum sein. Wie wäre es mit einem Palindrom aus Zahlen – das bedeutet, ein Datum, das sowohl von hinten als auch von vorne gelesen gleich bleibt? In naher Zukunft gibt es da zwar leider nicht so viel Auswahl, aber so eilig werden es die Brautleute ja jetzt auch nicht mehr haben... - den 11.02.2011 haben sie zumindest schon verpasst. Helfen Sie also Doris und Daniel, ein passendes Datum zu finden – und welche Daten gibt es, wenn man sich das Ganze auch für die weitere Zukunft überlegt?



Flohmarkt

Flohmarkt am Samstag, 24.3.2018, in Langau 120 (ehemalige „Hölle“) von 10 – 16 Uhr.

Nur für Damen: Kleiderbasar

Veranstaltungen beim Nachbarn – März 2018

Sa 03. 03. um 15 Uhr Biblio-Dreieck Rathaus Weitersfeld „Baby-Bücher-Treff“

Bei unserem ersten „Baby-Bücher-Treff“ wollen wir in gemütlicher Atmosphäre Bilderbücher vorstellen, an bekannte Kinderreime erinnern und Gelegenheit zum Plaudern bieten.

Sa 10. 3. um 19.30 Uhr Weitersfeld, Gasthaus Kurz „Gutruf's Erben“

Von den Wienerliedern des 20. Jahrhunderts, den Couplets und Kabarettliedern der 1940/50/60er Jahre über die Popsongs der 70/80er, die Renaissance des Wienerliedes in den 90ern bis heute schlägt das Herz von Gutruf's Erben. –

www.kulturzuckerl.at

Sa 10. 03. um 19.30 Uhr Kautzen, Jugendheim „Im Einen Alles, im All nur Eines“

Dokumentarfilm über Landschaft und Menschen entlang der österreichisch-tschechischen Grenze. Film und Diskussion mit Regisseurin Lenka Ovcáková. Info Tel. 02864 26177

Fr 16. 03. um 19.30 Uhr Kulturstadl Obermixnitz „Hier sind Sie richtig“

Die Theatergruppe Weitersfeld spielt diese Komödie von Marc Camoletti

Weitere Termine: 17., 23., 24. März jeweils 19.30 Uhr und am 18. u. 25. März um 18 Uhr

Infos auch auf: www.theatergruppe-weitersfeld.com

Sa 17. 03. um 18 Uhr Stift Geras, Marmorsaal „Klavierquartett“

Die Schönheiten und die große Abwechslung an mannigfaltiger Emotionenmalerei machen den Klang dieses Quartetts zu etwas ganz Besonderem. Werke von W. A. Mozart und R. Schumann. Erich Schagerl – Violine, Thomas Hajek – Viola, Stefan Gartmayer – Violoncello, Gerold Hartmann – Klavier

www.gerasklingt.at

So 18. 03. von 10–11.30 Uhr Biblio-Dreieck Weitersfeld „Suche nach dem Osterhasen“

Eine vergnügliche Vorlesestunde mit Leseoma Helga Donnerbauer!

Sa 24. 03. um 20 Uhr Jazzclub Drosendorf „SIMONE KOPMAJER & BAND feat. TERRY MAYERS“

Spricht man von Simone Kopmajer, so spricht man gleichzeitig von einer der international erfolgreichsten österr. Jazz-Interpretinnen der Gegenwart. – www.jazzclub-drosendorf.at

So 25. 03. um 13 Uhr NP-Haus Thayatal „Frühlingsauftakt im Nationalparkwald“

Streifzug mit NP-Ranger Hans Fittl; Dauer 3,5 Std., Anmeldung bis 24. 3. Tel. 02949/7005-0

Nationalpark geöffnet ab 21. März tägl. 9-18 Uhr - www.np-thayatal.at

Sa 31.03. um 20 Uhr GH Failler Filmclub Drosendorf „Three Billboards Outside Ebbing, Missouri“

Regie: Martin Mc Donagh, USA 2017, zahlreiche Auszeichnungen und Preise

(4x Golden Globe, Toronto bester Darsteller; British Filmfestival usw)

von 9.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 14. und Sonntag, 15. April

**HAUSMESSE
Langau**

Die Hausmesse findet in den jeweiligen Betrieben statt!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.langau.at

Tischtennisgilde

Mit „Bewegung und Spiel in der Gemeinschaft statt Fernseh und Computer allein zu Haus“ lud „Teamchef“ Robert Schöbinger zum TT Trainingslehrgang für Schüler in den Semesterferien ein und Kinder aus den Gemeinden Langau, Drosendorf u. Geras (mit Gästen aus Hollabrunn) nahmen es sehr gerne an. Insgesamt waren 18 Kinder bei 5 Trainingseinheiten bei Spiel und Spaß dabei. Meist waren sie schon viel früher da (und gingen auch viel später), um beim beliebten „Ringerl“ die gelernten Fertigkeiten im Wettspiel anzuwenden. Die aktiven Meisterschaftsspieler Martin Bayer, Thomas Bednar u. Christoph Dundler bzw. die Hobbyspieler Robert Schöbinger und Franz Strauß hatten viel Freude beim Coachen der jungen Sportler.



+ / -



+ Ein dickes Plus für die vielen Besucher am Kinderfasching, für die tolle Stimmung und die schönen Kostüme der Kinder und Erwachsenen! Fotos gibt es unter www.faschingsgilde-langau.at
KIPP KIPP Faschingsgilde Langau
+ Für Robert Schöbinger und seine Trainer für das tolle Ferienangebot für Kinder mit Tischtennis in unserer Freizeithalle rm

- Ein Minus dafür, dass die Ruhepause am Schießplatz vom 1. November bis 1. April nicht eingehalten wird und weiters die Schießtage unerlaubter Weise auf Wochentage ausgedehnt werden
Die Spaziergänger

DANKÜCHEN

CENTRUM HORN

Das größte Küchenstudio im Wald- und Weinviertel!
österreichische Spitzenprodukte • „alles aus einer Hand“ • besenreine Montage

Erich Kellner, Gerald Nepp, Angelika Wopienka, Michael Beischlager und Ralph Hausgnost

Küchenwelt Hausgnost GmbH & Co KG
Prager Straße 46B Tel 02982/20364
3580 Horn www.dan-horn.at Fax 02982/35418

FRÜHJAHRSAUTOSCHAU

am Ford Klement Ford Klem

17. u. 18. März 2018

HIGHLIGHTS:

- DER NEUE FORD FIESTA
- DER NEUE FORD ECOSPORT
- großes Gewinnspiel
- große Auswahl an Fahrzeugen
- Probefahrten

Du findest uns auf www.facebook.com/fordklement

Ford KLEMENT
Der FORD PARTNER der BEWEGT
2091 Oberhöflein 55 Tel.: 02912/352
www.ford-klement.at

RAABS | Einen stimmungsvollen Klassenabend boten die Schüler der Musiklehrerin Judit Acel (Klarinette, Blockflöte) der Musikschule Thayatal. Neben einem Auftritt des Klarinettenquartetts mit Carolyn Winkler, Melanie Hahn, Laura Schöchtner und Beatrix Linsbauer zeigten die neuen Musikschülerinnen Silvia Harrer und Laura Hummel ihr Können mit der Blockflöte. Mit Clarineo begeisterten Jana Hasslauer, Anja und Sarah Appeltauer. Laura Merzdovnik – spielt erst seit September Klarinette – und Anna Harauer beeindruckten das Publikum mit selbstbewusstem Auftreten. Kirsten Fichtner spielte ihre Lieder mit Klavierbegleitung und Melanie Hahn verzauberte die Zuhörer mit dem „Tanz der Zuckerfee“.

Foto: privat



GERAS | Zu einem Klassenabend luden die Trompeten-, Horn- und Gesangsklasse der Musikschule Thayatal in den „Alten Schüttkasten“ in Geras und begeisterten die Zuhörer mit ihren gelungenen Darbietungen. im Bild: Alexander und Theresa Rieger, Christoph Eberhardt, Katharina Tschakert, Magdalena Dolezal, Jonas und Laura Popp, Fabian Kristament, Sarah Schillinger, Andreas Trauner, Julia Dworak, Anabel Sprung, Luise und Isolde Ernst, Annika und Zoe Brenner, Pascal Riffer, Lena-Maria Schöchtner, Daniel Möth, Anna-Katharina Fritz, Agnes und Leonhard Harasleben (von links). Foto: Musikschule Thayatal

Jungmusiker: Prüfung abgelegt

LANGAU | Die Klasse von Lisi Messmann aus der Musikschule Thayatal veranstaltete in Langau einen Klassenabend. Mit Viktoria Dietrich und Ines Tiller absolvierten im Rahmen des Klassenabends zwei Schülerinnen die Übertrittsprüfung von der Stufe E in die Stufe U, ihre Solostücke wurden von Anna Messmann am Klavier begleitet, als Ensemblestück wurde gemeinsam mit Lisi Messmann der Imperial March aus Star Wars aufgeführt.

Der krönende Abschluss war das mehrstimmig und gefühlvoll gespielte Stück „Air“ von Johann Sebastian Bach in der – mit Kerzen beleuchteten – Eingangshalle der Musikschule.



Beim Klassenabend der Musikschule Thayatal: Musikschuldirektor Michael Treadaway, Anna Messmann, Lilly Schöchtner, Anja Bauer, Emilie Fritz, Elisabeth Messmann, Johanna Gruber, Vanessa Riedl, Laura Popp, Lisa Weber, Viktoria Dietrich, Ines Tiller, Laura Zotter und Kathi Miniböck. Foto: privat



Landesgeschäftsführer Herbert Bauer, Seniorenratspräsidentin Ingrid Korosec und Landesobmann Herbert Nowohradsky (1., 6. und 10. von rechts) mit der Horner Obleute-Delegation Lambert Salzer, Landesobmannstellvertreter Leo Nowak, Gerlinde Salzer, Gerti Johandl, Franz Schmutz, Erika Grell, Gottfried Kaindl, Marianne Reegen, Bezirksobmann Rudolf Weiser und Eva Kaindl beim Ball von NÖs Senioren. Foto: Seniorenbund NÖ.



105 Freiwillige spendeten in Weitersfeld

Blutspende-Aktion | Der Langauer Erich Reiß war schon zum 130. Mal dabei.

WEITERSFELD | Über großen Andrang freute sich das Rot-Kreuz-Team bei der Blutspendeaktion in Weitersfeld: Gleich 105 Freiwillige waren gekommen, um Blut zu spenden.

Der Langauer Erich Reiß gab dabei bereits seine 130. Blutspende ab. Die 100. Spende gab Andreas Graf, Zellerndorf; die 70. Josef Spitaler, Weitersfeld; die 45. Robert Riedmayr, Geras; die 35. Manfred Stoiber, Wien; die 25. Stefan Reinthaler, Obermixonitz; die 15. Doris Deckenbach, Weitersfeld, Andreas Resl, Drosendorf Stadt, Leopold Weichberger, Stockerau; die 10. Florian Lenz, Weitersfeld und Sabine Schmied, Missingdorf.

Als Erstspender waren Jasmin Frank, Brunn, Tanja Wechselberger, Ludweis und Victoria Rieder, Kottingneusiedl, dabei.



WEITERSFELD | Einen aufregenden Vormittag hatten kürzlich die Schüler der Volks- und der Neuen Mittelschule Weitersfeld mit Georg Fraberger aus Langau. Er beeindruckte die Kinder vor allem, wie er sein Leben ohne Arme und Beine als Psychologe im AKH Wien und als Vater von mittlerweile fünf Kindern mit überaus selbstständigem Agieren meistert. Er vermittelte positive Lebenseinstellung und Freude am Leben und war für Fragen offen. Besonders beeindruckt waren die Kids vom Rollstuhl mit Joystick, der ausgezeichneten Schrift mit Links, der abnehmbaren Prothese und von seinem umgebauten Auto, das er selbst lenkt und fährt. Im Bild Lehrerin Margarethe Wahl, Sarah Christian, Markus Brunner, Volksschul-Direktorin Andrea Dittrich, Referent Georg Fraberger, NMS-Direktorin Silvia Chudoba und die Initiatorin der Begegnung, Religionslehrerin Beate Steindl (von links). *Foto: Elisabeth Krottendorfer*



WEITERSFELD | Der Hegering Weitersfeld spendete den Ertrag des Jägerballes wieder für soziale Zwecke. Hegeringleiter Harald Schmidt und Stellvertreter Josef Rockenbauer (l.) überreichten 1.000 Euro an die Vorstandsmitglieder des Vereines „Ich bin Ich“ Andrea Schmidt (r.) und Elfriede Enselder für Integrationsmaßnahmen zum Wohl von „Menschen mit besonderen Bedürfnissen“. *Foto: Nowak*

Senioren für Treue geehrt

2 Mit einem „WIR-Café“ zu Beginn in Weitersfeld und einem solchen am Ende des Monats Jänner in Langau konnte der Seniorenbund im Bezirk Horn bei insgesamt 15 Veranstaltungen 1.300 Besucher zu „Informationen aus Land und Bezirk“ bei einem gemütlichen Ge-

spräch mit Mittagessen und Jause begrüßen. In Langau war dies mit der Jahreshauptversammlung verbunden, wo der örtliche Seniorenbund-Obmann **Herbert Freundorfer** in gewohnter Weise seinen Bericht samt Rückblick und Vorschau auf die vielen Aktivitäten des Vereins gab und Bürgermeister **Franz Linsbauer**, Landtagsabgeordneter **Jürgen Maier** und Landesrätin **Barbara Schwarz** zu Stellungnahmen einlud, die diese natürlich auch gerne gaben.

Seniorenbund-Landesobmannstellvertreter **Leo Nowak** berichtete über das Landes-, Bezirksobmann **Rudolf Weiser** über das Bezirksprogramm von Niederösterreichs Senioren. Höhepunkt waren aber die Ehrungen für langjährige Mitglieder: Für zehn Jahre Mitgliedschaft erhielten **Marianne Hacker**, **Jutta und Alfred Harand**, **Gertrude Neunteufl** und **Walter Henschling** eine Ehrenurkunde, für 15 Jahre **Maria Kurzreiter** und für 25 Jahre **Anna Keiml** sowie **Martha und Franz Schmutz**.



Funktionäre, Ehrengäste und langjährige Mitglieder, die mit einer Ehrenurkunde für ihre Treue ausgezeichnet wurden, bei der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Langau: Obmann Herbert Freundorfer, Bezirksobmann Rudolf Weiser, Maria Kurzreiter, Teilbezirksobmann Siegfried Waldherr, Landesrätin Barbara Schwarz, Landtagsabgeordneter Jürgen Maier, Martha Schmutz, Walter Henschling, Franz Schmutz, Bürgermeister Franz Linsbauer, Gertrude Neunteufl, Vizebürgermeisterin Margit Reiß-Wurst und Marianne Hacker (von links). *Foto: Nowak*

„REMMI-DEMMI“ ZUM AUSKLANG DES FASCHINGS

Feier mit „Helden unserer Kindheit“

LANGAU | Unter dem Motto „Die 90iger – Helden unserer Kindheit“ stand der Faschingsausklang mit dem „Remmi-Demmi“ in der Freizeithalle Langau. Unter anderem waren dort „Bob, der Baumeister“, die „Teletubbies“ und viele weitere bekannte Helden aus der Kindheit zu sehen wie etwa Westernheld „Lucky Luke“, der bekanntlich den Colt schneller zieht als sein Schatten.

Neben Tanz, Bars, Ausschank und der Verköstigung durch die Landjugend und die Feuerwehr Langau gab es für verkleidete Gäste ein Begrüßungs-Stamperl zum Start in die gute Laune. Wer wollte, konnte sich nicht nur bei den beiden Mitternachtseinlagen vergnügen, sondern auch ein Glas Gummibärlı beim Schätzspiel gewinnen.



Links: Bei der Mitternachtseinlage waren Paul Linsbauer, Patrick Reiß und Rainer Reiß-Wurst (von links) als die „Drei Männer am Klavier“ zu sehen.

Rechts: Peter Linsbauer als „Lucky Luke“ und sein Vater Franz als „Schlumpf“ sorgten bei den Gästen in der Freizeithalle für Heiterkeit.



Links: Ein besonderes Vergnügen bereiteten die leichtfüßigen Tänzer Martin Resel, Daniel Mayerhofer, Erich Prand-Stritzko (verdeckt), Patrick Reiß und Ernst Prand-Stritzko (von links) als „Schwanenknacker“. *Fotos: privat*



LANGAU | Die Faschingsgilde Langau und Wirtsfamilie Roland Firmann luden zum Kinderfasching in die Freizeithalle Langau ein. Über 50 kostümierte Kinder und jede Menge Erwachsene kamen dieser Einladung nach und erlebten einen schönen Nachmittag bei guter Unterhaltung und einer Reihe von lustigen Spielen. Dabei durften natürlich der bekannte „Vogelrtanz“ und die „Reise nach Jerusalem“ nicht fehlen. Besonderes Highlight war das Kasperltheater „Kasperl und die entführte Prinzessin“, das die Faschingsgilde in gekonnter Manier – natürlich mit lebensechten Figuren – vorspielte. *Foto: Patrick Reiß*



HORN | Einen stimmungsvollen Gedenkgottesdienst für alle Bewohner des Stephansheims, die im Jahr 2017 verstorben sind, zelebrierten Pater Robert Bösner und Diakon Heinz-Horst Meyer (von links mit Bewohnerin Anna Kornell, die Teile der Lesung vortrug, und Haus- und Pflegedienstleiterin Marion Wirth) in der Kapelle des Hauses. Zahlreiche Bewohner und viele Angehörige besuchten die Messe, die vom „Klangbogen Reinprechtspölla“ musikalisch umrahmt wurde. Anschließend gab es bei einer Agape Zeit für Gespräche. *Foto: Stephansheim*

Saskia Jungnikl-Gossy (Zweite von links) mit ihrem Mann Florian, ihrer Tante Rosi Grieder-Bednarik und Organisator Fritz Prand. Ihr Onkel Herbert Bednarik verfolgte mit seiner Gattin Karin die Lesung auch.
Foto: Sylvia Stark



Wie Vereine das Leben verlängern

Lesung | Saskia Jungnikl stellte ihr Buch vor und dabei kamen erstaunliche Erkenntnisse zutage.

Von Karin Widhalm

LANGAU, PLEISSING | „Ich halte nichts davon, ihn schönzureden.“ Saskia Jungnikl las im Freizeitzentrum Langau und meinte mit „ihn“ den Tod. Die Journalistin beschäftigte sich zwei Jahre mit dem Sterben und ließ den Prozess mitsamt ihren Erkenntnissen in das Buch „Eine Reise ins Leben“ fließen. Die Lesung stieß auf großes Interesse.

„Wäre es sinnvoll, ewig zu leben?“ Die Frage stellte zum Schluss eine Zuhörerin in den Raum, die sofort untereinander erörtert wurde. „Für mich wäre das nichts“, kann sich das eine Dame nur schwer vorstellen. Das Publikum verfolgte gespannt auch den von Jungnikl erläuterten Roseto-Effekt.

„Roseto-Effekt“: Langau kann die Zahl toppen

Dieser besagt, dass die Harmonie viel gewichtiger für ein langes Leben ist als Ernährung und Sport. 1961 stellte Mediziner Stewart Wolf fest, dass im US-amerikanischen Dorf Roseto kaum jemand unter 65 an einer Herzerkrankung litt. Das war so ungewöhnlich, dass er eine Untersuchung startete. Ergebnis: Das gemeinschaftliche Sozial-

„Vielleicht muss ich beim nächsten Mal darüber schreiben.“

Saskia Jungnikl erstaunte, dass Langau noch mehr Vereine als das viel größere „Dorf“ Roseto in Pennsylvania hat.

verhalten wirkt sich auf die Gesundheit aus.

Mehrere Generationen leben in Roseto zusammen. Und: Die Bewohner engagieren sich in Vereinen, damals 22 an der Zahl (bei 2.000 Einwohnern). Das kann Langau sogar toppen: „Wir haben 27 Vereine bei 680 Einwohnern“, bemerkte eine Frau. „Vielleicht muss ich beim nächsten Mal darüber schreiben“, lächelte Jungnikl.

Fritz Prand vom Katholischen Bildungswerk in Langau hatte zur Veranstaltung geladen. Zwei Musiker spielten (Oboe & Querflöte) zwischendurch Stücke, die zum Sinnieren anregten. Jungnikl signierte Bücher, plauderte mit ihren Verwandten aus Pleißing und wird bald wieder in der Region lesen – im Rahmen der Generalversammlung des Vereins Mobiles Hospiz im Bezirk Horn (Mittwoch, 11. April, 19 Uhr, Sparkassensaal).



DROSENDORF | Herwig Schöchtner (sitzend, links) feierte seinen 80. Geburtstag. Vizebürgermeisterin Hilde Juricka gratulierte dem Stadtführer, Ehrenamtlichen bei „Essen auf Rädern“ und Gesangsvereinsmitglied ebenso wie ÖVP-Obmann Friedrich Stark (hinten) sowie Seniorenbundobmann Hermann Juricka. Foto: Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf



Friedrich Hirschböck, Erich Köpf, Bernhard Tuller und Robert Schwarz erhielten das „Sportehrenzeichen in Gold“, die schon mit Gold dekorierten Günter Kaufmann und Ernst Tengg (vorne von links) eine „Ehrenurkunde für besondere Verdienste um den Sport in der Stadt Horn“ von Stadtrat Gerhard Lentzschig, Stadträtin Maria van Dyck, Bürgermeister Jürgen Maier und den Gemeinderäten Alexander Nerradt und Dominik Wagerer (hinten von links).



Gertraude Kainz vom Tennisclub Horn sowie die Tischtennis-Größen Franz Kaufmann (rechts) und Reinhard Pleßl zeichneten Bürgermeister Jürgen Maier, die Stadträte Maria van Dyck und die Gemeinderäte Alexander Nerradt und Dominik Wagerer (hinten von links) mit „Silber“ aus.



Die Kleinstkinderbetreuung in Langau wurde im September des Vorjahres neu geschaffen und hat in ihrem ersten Semester bereits Fahrt aufgenommen: 15 Kinder sind angemeldet, 25 können sich anmelden. Im Bild: Bürgermeister Franz Linsbauer mit den Kindergartenpädagoginnen Anneliese Resel und Julia Badreich und den Kindern Klara Kellner, Leonhard Mittag, Bastian Anderlik und Raphael Poidl (von links). *Foto: René Denk*

Beste Betreuung für die Kleinsten gegeben

Erfolg | Zwei Kindergartenpädagoginnen sind seit einem halben Jahr Müttern in Langau und etlichen Nachbargemeinden eine große Hilfe.

Von René Denk

LANGAU | Eine positive Zwischenbilanz kann Bürgermeister Franz Linsbauer über die neue Kleinstkinderbetreuung ziehen, die seit September im Langauer Kindergarten angeboten wird.

„Mir war es wichtig, dass wir ein absolut flexibles und qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot anbieten können“, betont der Bürgermeister im NÖN-Gespräch, dass für das Projekt zwei Kindergartenpädagoginnen angestellt wurden. Das Angebot richtet sich grundsätzlich an Mütter mit unter dreijährigen Kindern, aber auch Kinder aus der Volksschule können daran teilnehmen. Es ist dabei auch nicht nur auf die Gemeinde Langau zugeschnitten, insgesamt machen noch die Horner Gemeinden Drosendorf-Zissersdorf, Geras, Weitersfeld sowie die Gemeinde Hardegg aus dem Hollabrunner Bezirk mit.

„Speziell junge Frauen sollen die Wahlfreiheit haben, wieder

ins Berufsleben einsteigen zu können, wenn sie das möchten. Eine gute Position in der Firma zu behalten, bedeutet auch, dass man den Anschluss in der Arbeit nicht verlieren darf“, zeigt Linsbauer Verständnis und verweist darauf, dass man sein Kind auch beispielsweise nur einen Tag in der Woche vorbeibringen kann.

Kinder werden auch in den Ferien betreut

Die Betreuung kostet pro Stunde 2,50 Euro und findet von 7 bis 17 Uhr statt. „Und selbst bei diesen Zeiten sind wir noch flexibel“, sagt Linsbauer, der auch Obmann der Region Wohlviertel ist.

Wenn man 20 Stunden pro Woche arbeiten geht, sollte man zirka 25 Betreuungsstunden pro Woche rechnen, was für die Woche 62,50 Euro und in vier Wochen 250 Euro an Kosten bedeutet. Aber: Je nach Einkommen gibt es Förderungen bis zu 75 Prozent. Alleinerziehende wür-

den so gut, wie sicher eine Förderung bekommen, Besserverdiener würden die Kosten in der Arbeitnehmerveranlagung abschreiben können.

15 Kinder sind derzeit für die Betreuung angemeldet, 25 können insgesamt angemeldet werden. Gleichzeitig können 15 Kinder von den zwei Pädagoginnen betreut werden. Das Betreuungsangebot gibt es auch in der Ferienzeit und an Fenstertagen, denn „so viel Urlaub hat man als arbeitender Mensch normalerweise nicht“, so Linsbauer.

Durch die Förderungen, die durch die Leaderregion Wohlviertel und das Land ermöglicht werden, kann der Betrieb großteils finanziert werden. Die Gemeinde Langau zahlt trotzdem etwas dazu, was es Bürgermeister Linsbauer aber auch Wert ist. „Wenn unsere Berechnungen so aufgehen, wie wir glauben, dann müssen wir für das heurige Jahr 15.000 bis 20.000 Euro übernehmen“, meint der Bürgermeister.



WARUM HABEN SIE ... ?

... alte Traditionen aufleben lassen?



Karl Kühlmayer,
Obmann des
Freizeitmuseums
Langau.
*Foto: Robert
Schmutz*

NÖN: Warum haben Sie die Veranstaltung „Freigeist & Grammel“ veranstaltet?

Kühlmayer: Bei der Jahreshauptversammlung vor einem Jahr wurde gesagt, dass wir die alten Traditionen wie Speckschneiden, Schmalzauslassen und Schnapsbrennen wieder in Erinnerung rufen wollen. Einen Besenbinder hätten wir auch noch gerne dabei gehabt.

NÖN: Wird es einen solchen Aktionstag wieder geben?

Kühlmayer: Es ist noch nicht aller Tage Abend, und wir werden wieder so etwas starten – zum Beispiel im Herbst oder im nächsten Jahr.

NÖN: Worum geht es Ihnen dabei?

Kühlmayer: Es geht auch darum, jüngere Gäste anzusprechen, die Interesse an den alten Traditionen haben. Die ganz Jungen kann man für so etwas vielleicht noch nicht begeistern. Aber es gibt welche, die sagen: Das will ich mir wieder anschauen, denn das hat es bei uns einmal gegeben.

NÖN: Was tut sich sonst im Haus?

Kühlmayer: Wir machen im Mai einen Pflanzentauschmarkt und sind beim Museumsfrühling dabei. **MK**



Martha Resel (l.) und Eleonore Kühlmayer (r.) zeigen Helga Schmutz, wie man fachkundig aus Speck die richtige Größe für die Grammeln schneidet.



Ernest Resel (l.) und Franz Riedl (r.) ist als Einheimischen das Schnapsbrennen nicht fremd, dennoch hatten sie an Karl Kühlmayer einige Fragen.

Speckschneiden & Schnapsbrennen

Tradition lebte auf | Im Freizeitmuseum besann man sich auf alte bäuerliche Gebräuche im Fasching.

Von Robert Schmutz

LANGAU | Wie es dem Motto des Freizeitmuseums entspricht, nämlich Freizeit von früher und heute aufzuzeigen, gab es zum Faschingsausklang unter dem Thema „Freigeist und Grammeln“ die Vorführung traditioneller Tätigkeiten im Dorf, wie sie vor etwa siebzig Jahren noch überall zu finden waren, heutzutage aber schon sehr, sehr selten geworden sind.

„Schmerzzipf“ und Schnaps verkostet

In der Küche des Museums wurde, so wie seinerzeit in vielen Küchen des Ortes, eifrig roher Schweinespeck in – möglichst gleichmäßige – Würfel geschnitten und alsbald in einer großen Pfanne, unter Zugabe von Kuhmilch, auf dem Holzofen so lange erhitzt, bis die knusprigen, braunen Grammeln nicht nur im ganzen Haus dufteten, sondern von den zahlreichen Besuchern ausgiebig verkostet werden konnten.

Natürlich gab es auch Fragen über den Zeitpunkt der Zugabe von Milch. „Wer helleres

Schmalz haben will, gibt es nicht gleich zu, sondern erst später“, erklärten die beiden Schwestern Martha Resel und Eleonore Kühlmayer. An den köstlichen „Schmerzzipf“, einem süßen Gebäck aus einem speziellen Rohspeck des Schweinebauches, das nach mehrmaligem Falten und Walken mit Ribiselmarmelade gefüllt im frischen Schweineschmalz gebacken wird, konnte wohl keiner vorbeigehen. Martha Resel und Eleonore Kühlmayer zeigten ihre profunde Kochkunst nach alter Tradition und begeisterten.

„Museumsdirektor“ Karl Kühlmayer ließ bei der Destillation des Birnenbrandes im doppelbödigen Schnapskessel aus Kupfer keine Panne aufkommen und zeigte den neugierigen Besuchern – in erster Linie naturgemäß Männer –, wie aus der Maische sachkundig, bei richtiger Temperatur um die achtzig Grad, der Birnengeist zuerst verdampft und durch das Wasserbad wieder flüssig in den Behälter fließt.

Ob er auch gelungen ist, das bedurfte natürlich einer gründlichen Verkostung. Allgemeiner Tenor: Er ist gelungen!



Fachkundig verkosteten Ernest Resel, Gertraude Riedl, Margit Henschling und Karl Kühlmayer (von links) die Produkte, die im Freizeitmuseum Langau hergestellt wurden: knusprige frische Grammeln aus Schweinespeck sowie Birnenbrand aus dem blubbernden Schnapskessel. Fotos: Robert Schmutz



Sonja Schmuudermeier (rechts) und Matthias Kaufmann halfen Eleonore Kühlmayer eifrig bei der Zubereitung des „Schmerzzipfs“, einem äußerst köstlichen Gebäck, das es früher in nahezu jedem Haushalt gab.



Klassische Massage
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage

Thai-Massage
Akupunktmassage nach Penzel
Cranio-Sacrals-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau
Anmeldung unter: 02912/63 85

GANGL

LANGAU • 02912/453

Installateur

GAS • WASSER • HEIZUNG

FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

ZM - Bauer OG

BÄUER
Walter

A- 2092 Riegersburg 90
0664 / 5543591
0664 / 1533665
E-Mail: office@zm-bauer.at

www.zm-bauer.at

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,
Dämmstoffe, Schnittholz



3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363

Mo-Sa.: 6.00 - 12:00



Sommerzeile 52
2091 Langau

Mo-Fr: 6:30 - 18:30
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418



Mo-Fr: 8:00 - 18:30
Sa: 8:00 - 12:30
So: 14:00 - 18:00



Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße & Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 12:00



NV

Die Niederösterreichische
Versicherung

DER ideale Partner für alle
Versicherungsangelegenheiten!

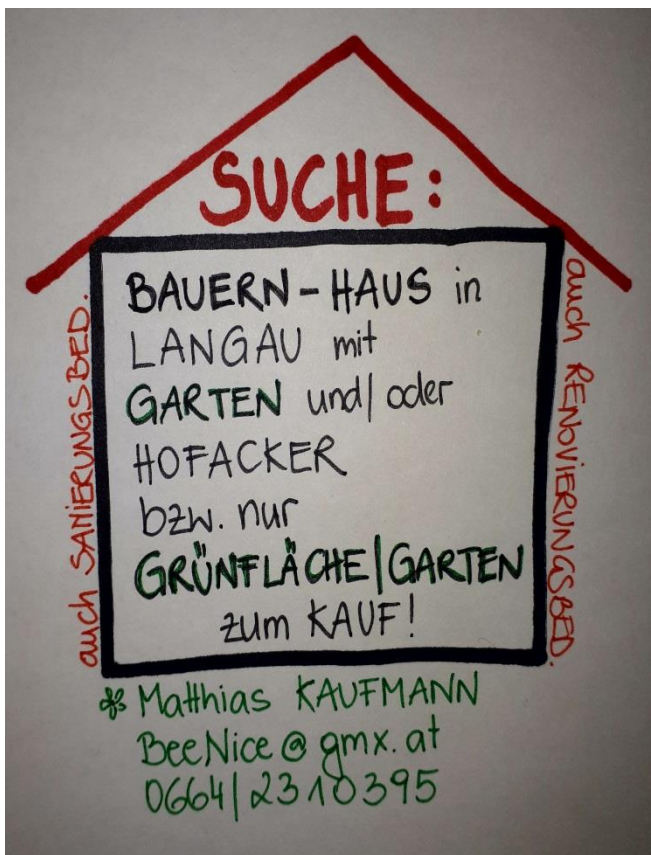


Ihre Ansprechpartner:

Gerhard Hauer 0664/ 80 109 50 85

Christoph Reiss 0664/ 80 109 58 84

Burghard Reiss 0664/ 80 109 52 08



ZOTTER Herbert
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken

Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense

KONTAKT

02912 / 7030
0664 / 424 44 71
www.hzotter.at
herbert@hzotter.at



Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Premium-Berater Andreas Pribitzer

Bahnstraße 5, 3580 Horn
Mobil: +43 676/878 262 663
Tel.: +43 5 9009-82661

Allianz

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

Raiffeisenbank
Region Waldviertel

Meine Bank in Langau

HECHT
GEIL!

HOL DIR DEIN
JUGENDKONTO
MIT GRATIS
JBL CLIP 2 SPEAKER.

 **CLUB**

Ab 14 Jahren in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.
Impressum: Medienagentur: Raiffeisen Landesverband Niederösterreich Wien, 1210, Waldviertelstr. 1, 3424, Wien



Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

Malermeister
Werner Frittum

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at



Freie Wohnung in LANGAU



2091 Langau 360

- ✓ ca. 82 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ **EIGENMITTEL € 5.200,-**
- ✓ Balkon | extra Abstellraum
- ✓ Carport
- ✓ EKZ ca. 16 kWh/m²a
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung vom Land NÖ



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

WAV

02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.wav-wohnen.at



Tischler- und Montageservice
Wilfried Hochrainer

2091 Langau
Winterzeile 149
T 0664 / 87 17 492
wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

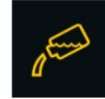
Planung, Beratung & Verkauf



Bosch Car Service

Sie fahren einen modernen Diesel? (Euro 5 od. Euro 6) Dann brauchen Sie ein Additiv für die Abgasreinigungsanlage. Die Flüssigkeit ist unter dem Markennamen **AdBlue** bekannt.

Dieses Symbol leuchtet auf, wenn der AdBlue Tank leer wird:



Was ist AdBlue?

AdBlue ist ein Zusatzstoff, der bei Dieselfahrzeugen nach dem Verbrennungsakt in den Auspuff eingespritzt wird und dort durch eine chemische Reaktion die Stickoxide vernichtet!

AdBlue ist umweltneutral, NICHT explosiv und NICHT brennbar.

Trotz allem ist AdBlue in hohem Maße aggressiv gegen elektronische Fahrzeugteile, daher ist höchste Vorsicht beim Befüllen geboten.

Wir füllen Ihren AdBlue Tank für Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTO
HAUS **RESEL**
Ihr Partner seit Generationen.

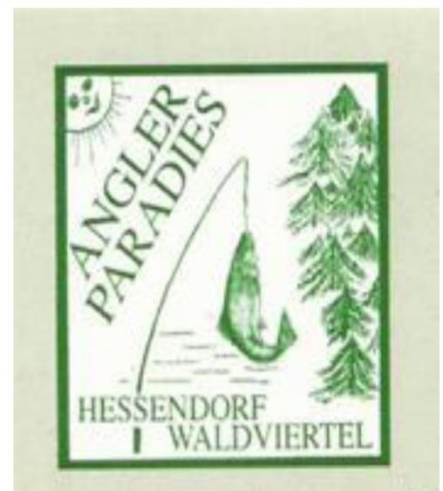
Sommerzeile 199, 2091 Langau, Tel: (02912) 424
E-Mail: langau@autohaus-resel.at, www.autohaus-resel.at

Saisonbeginn: 1. April 2018

Öffnungszeiten

(Angelbetrieb und Restaurant):

Mittwoch, Freitag, Samstag,
Sonn- und Feiertag
jeweils **07:00 bis 18:00**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Neubert

Tel. **0676 9001756**

Tel. 0676 7194737

www.anglerparadieshessendorf.at